

## **Schulinternes Curriculum zur Individuellen Förderung im Fach Englisch in den Jahrgangsstufen 5, 6 und 7**

SchülerInnen, die momentan Förderunterricht im Fach Englisch erhalten, haben erfahrungsgemäß Förderbedarf im Bereich der sprachlichen Mittel und sprachlichen Korrektheit. Da nur eine Wochenstunde Förderunterricht vorgesehen ist, beschränkt sich der Unterricht auf den Aspekt der Zeiten.

Die Zuordnung zu Fördergruppen im Förderband Englisch wird zurzeit nach dem Votum der Fach- und Klassenlehrer und ergänzend auf der Basis des zum Lehrbuch passenden Kompetenztest aus dem Cornelsen Verlag vorgenommen. Ob sich dieses Mittel bewährt, wird in Zukunft festgestellt werden. Zusätzlich kann man auch die Anforderungen des *KET (Key English Test)* - Examens der Universität Cambridge heranziehen. Damit sind die Fähigkeiten definiert, die dem Level A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen: Lehren, Lernen und Beurteilen des Europarates entsprechen.

Das schulinterne Curriculum ist ein Vorschlag, der die Schwerpunkte festlegt. Inhaltlich werden die Grundlagen von Struktur, Hör- und Leseverstehen individuell je nach Bedarf der speziellen Fördergruppe gefestigt. Methoden werden auf der Basis des Curriculums variabel dem Stand der SchülerInnen angepasst. Als überwiegend benutzte und besonders geeignete Sozialform bieten sich das Lernen an Stationen, Partner- und Gruppenarbeit an.

Bereits erprobte Materialien dazu sind für jeden Fachkollegen zugänglich im roten Ordner im „kleinen“ Lehrerzimmer deponiert, auf den jeder Kollege zurückgreifen kann. Außerdem hat es sich bewährt, eine Ganzschrift zu lesen, auf deren Grundlage die Kompetenzen *reading, listening, writing und speaking* den inhaltlichen, thematischen und methodischen Lehrplanvorgaben entsprechend unterrichtet werden können. Im Schuljahr 2007/08 wurde dies einer Fördergruppe an Hand *R. Dahl Matilda* bereits erfolgreich erprobt. Auch dazu steht Material im Ordner.

Da individuelle Fördermaßnahmen nur dann erfolgreich sind, wenn Elternhaus und Schule eng zusammenarbeiten, wird SchülerInnen bei Bedarf das zu English G 21 passende und relativ preiswerte Fördermaterial (ca. 10,00 € pro Band) zum selbständigen und eigenverantwortlichen Lernen empfohlen.

### **Kompetenzen**

Kompetenz	objectives	Schwerpunkt
<b>Sprechen</b> 1. an Gesprächen teilnehmen  2. zusammenhängendes Sprechen	Die SchülerInnen können sich in einfachen Alltagssituationen und vertrauten Gesprächssituationen verständigen.  Die SchülerInnen können sich in einfachen thematischen Zusammenhängen nach Vorbereitung zusammenhängend mitteilen, d.h. beschreiben, berichten und erzählen.	dem jeweiligen Lernstand und schulinternem Curriculum entsprechend

Leseverstehen	Die SchülerInnen können kurzen, einfachen Texten zu vertrauten konkreten Themen wesentliche Informationen entnehmen.	<i>e.g. questions on the text, true/false questions</i>
Schreiben	Die SchülerInnen können kurze zusammenhängende Texte schreiben, die sich auf Alltagskommunikation und vertraute thematische Zusammenhänge beziehen.	dem jeweiligen Lernstand und schulinternem Curriculum entsprechend
Sprachmittlung	Die SchülerInnen können in vertrauten Alltagssituationen Äußerungen in der jeweils anderen Sprache so wiedergeben, dass ein allgemeines Verständnis gesichert ist.	dem jeweiligen Lernstand und schulinternem Curriculum entsprechend

### Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit

Aussprache und Intonation	Die SchülerInnen können im Allgemeinen einfache vertraute Aussprache- und Intonationsmuster so korrekt verwenden, dass sie trotz eines merklichen Akzents verstanden werden.	dem jeweiligen Lernstand und schulinternem Curriculum entsprechend, e.g. Aussprache: Pl., 3. Pers. Sg.s; Vergangenheitsformen, Zischlaute u. <i>th</i>
Wortschatz	Die SchülerInnen verfügen über einen hinreichend großen Grundwortschatz, um sich in Alltagssituationen sowie in Bezug auf vertraute Themen verständigen zu können.	<i>e.g. classroom phrases</i>
Grammatik	Die SchülerInnen können ein grammatisches Grundinventar so weit korrekt verwenden, dass die Verständlichkeit gesichert ist.	Schwerpunkt TENSES - dem jeweiligen Lernstand und schulinternem Curriculum entsprechend: <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>statements,</i></li> <li>• <i>questions,</i></li> <li>• <i>tenses in contrast</i></li> </ul>
Orthographie	Die SchülerInnen verfügen weitgehend sicher über die Orthographie ihres produktiven Grundwortschatzes.	<i>e.g. dictation</i> Verfassen von Briefen, Berichten, Dialogen

### Methodische Kompetenzen:

Hör- und Leseverstehen	Sie können Vorwissen aktivieren, gelenkte Aufgaben zum Hören und Lesen bearbeiten, mit einfachen Übungs- und Testverfahren (z.B. true/false statements) umgehen, Texte markieren und gliedern und einfache Notizen anfertigen, ein einfaches Lesetagebuch führen.	Übergang von eher geschlossenen <i>right/wrong statements</i> oder Zuordnungen/ Informationen zu offenen Aufgabenstellungen
Sprechen und Schreiben	Sie können Gedanken und Ideen sammeln und notieren eigene Texte gliedern, eigene Texte gestalten und Umformungen vornehmen, Texte unter Anleitung korrigieren und überarbeiten sowie kurze Texte auswendig lernen und vortragen.	Übergang von eher geschlossenen <i>right/wrong statements</i> , Zuordnungen oder Informationen zu offenen Aufgabenstellungen dem jeweiligen Lernstand und schulinternem Curriculum entsprechend
Umgang mit Texten und Medien	Sie können einfache Texte auf wesentliche Informationen und typische Merkmale untersuchen, produktionsorientierte Verfahren einsetzen, um die Wirkung von Texten zu erkunden (z.B. Dialoge umformen), einfache kurze Materialien zusammenstellen sowie Bild -und Textinformation in Beziehung setzen.	Übergang von eher geschlossenen <i>right/wrong statements</i> oder Zuordnungen/ Informationen zu offenen Aufgabenstellungen dem jeweiligen Lernstand und schulinternem Curriculum entsprechend

Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen	Sie können unterschiedliche Formen der Wortschatzarbeit einsetzen (z.B. Paraphrasen, Wortfelder bilden, etc.), mit einem einfachen zweisprachigen Wörterbuch, mit den lexikalischen Anhängen des Lehrbuchs sowie der Lehrwerkgrammatik arbeiten, mit Lernsoftware arbeiten, in Phasen der Partner- und Gruppenarbeit die englische Sprache erproben und Arbeitsergebnisse vorstellen, ein kleines Dossier zu einem Thema erstellen und damit selbstständig und in der Gruppe arbeiten.	begleitende CD; DVD, e.g. Gestaltung von Kurzpräsentationen; Projektarbeit; selbstständige Erarbeitung einfacher Dialoge, Bildbeschreibung
---	--	--

## Förderunterricht – Englisch

### Unterrichtsinhalte für die Jahrgangsstufen 5 – 7

Grundlage des Förderunterrichts ist die Wiederholung von Form und Gebrauch der Zeiten. Um den Wiederholungscharakter des Förderunterrichts zu gewährleisten, sollte die Reihenfolge der Inhalte beibehalten werden.

Stufe	1. Halbjahr	2. Halbjahr
JS 5  <b>(English G21 – A1: Welcome + 6 units)</b>	1. can/can't have/has got there is/are  2. simple present positive + negative statements	1. <b>if necessary</b> – simple present: positive + negative statements  2. simple present: questions+ short answers  3. present progressive: positive + negative statements, questions + short answers  4. simple past: positive + negative statements, questions + short answers  5. <b>if time</b> – simple present + present progressive in contrast
JS6  <b>(A2: Welcome back + 6 units)</b>	1. <b>if necessary</b> – simple present + present progressive in contrast  2. simple past  3. <i>going to</i> future  4. <i>will</i> future  5. <b>if time:</b> conditional sentences I	1. <b>if necessary</b> – conditional sentences I  2. present perfect: positive + negative statements, questions  3. question tags  4. <b>if time</b> – past progressive  5. <b>if time</b> – present perfect + simple past in contrast
JS7  <b>(A3: Introduction + 5 units)</b>	1. <b>if necessary</b> – past progressive  2. present perfect: simple + progressive with <i>since/for</i>  3. present perfect + simple past in contrast  4. different ways of expressing the future  5. <b>if time</b> – conditional sentences I + II	1. <b>if necessary</b> – conditional sentences II  2. passive  3. past perfect  4. <b>if time</b> – modals + their substitutes  5. <b>if time</b> – reflexive pronouns